

Neues zur Flora des Landkreises Celle 2016

Hannes Langbehn

Auch das Jahr 2016 erbrachte wieder Neufunde von Pflanzensippen, die in der Liste der Farn- und Blütenpflanzen des Landkreises Celle (KAISER et al. 2007) und auch in den Nachträgen von LANGBEHN & GERKEN (2008 bis 2014) sowie von LANGBEHN (2015, 2016) noch fehlen.

Die Nomenklatur richtet sich nach der Florenliste für Niedersachsen und Bremen (GARVE 2004) beziehungsweise, wenn dort fehlend, nach der deutschen Standardliste von WISSKIRCHEN & HAEUPLER (1998). Sofern nicht anders vermerkt, stammen die Funde vom Autor.

Alteinsässige Sippen (Status A)

Alopecurus x brachystachys: Diese Hybride aus *Alopecurus geniculatus* und *Alopecurus pratensis* wächst mit mehr als zehn Exemplaren in einer Feuchtwiese (*Calthion*) südwestlich von Bannetze (3324/2, det. R. PRASSE). Außerdem wurde die Sippe in den Dammaschwiesen am Rande von Celle gefunden (3326/4, Minutenfeld 6).

Gagea lutea var. *glauca*: Über 15 Exemplare am Südwestrand des Klosterparkes Wienhausen (3427/1, Minutenfeld 7) am Nordrand der kleinen Straße nördlich des breiten Straßengrabens (FEDER, LANGBEHN).

Galium mollugo s. str.: Aus der Literatur (HUNTKE 2015) ein Erstnachweis für ganz Niedersachsen bei Weyhausen nahe der Lutter, wenige Quadratmeter (3228/1, Minutenfeld 4).

Potentilla neglecta: Diese Sippe aus dem Artenaggregat von *Potentilla argentea* (Silber-Fingerkraut) (WISSKIRCHEN & HAEUPLER 1998, BUTTLER & HAND 2008) kommt mit über 50 Pflanzen an einem Heideweg bei Sülze vor (3226/2, Minutenfeld 13). Kennzeichnend sind bei dieser Sippe beidseitig grau-filzige Blätter und oft etwas kleinere Blüten als bei *Potentilla argentea* s. str.

Eingebürgerte Neophyten (Status N/E)

***Galanthus nivalis* x *Galanthus plicatus*:** Dieses im Vergleich zu *Galanthus nivalis* deutlich größere Schneeglöckchen war im 19. Jahrhundert eine beliebte Zierpflanze mit größeren Blüten und breiten, weißwachsigen Blättern und wurde bisher für ein Kleines Schneeglöckchen (*Galanthus nivalis*) gehalten. An der Brunau bei Hermannsburg stehen über 100 Exemplare (3126/1, Minutenfeld 15), am Straßengraben bei Queloh über 100 Exemplare (3227/1, Minutenfeld 1), am Straßengraben bei Starkshorn über 100 Exemplare (3227/1, Minutenfeld 8), am Graben am Teichgut Boye über 100 Exemplare (3326/1, Minutenfeld 12) und im Klostersgarten Wienhausen über 1.000 Exemplare (3427/1, Minutenfeld 7).

***Hieracium pardalinum*:** Auf dem Standortübungsplatz Scheuen über 50 Pflanzen an einem Wegrand (3326/2, Minutenfeld 3). Es handelt sich um das zweite Vorkommen im Landkreis Celle. Die Sippe wurde vorher auch erst zweimal in Niedersachsen beobachtet.

Unbeständige Neophyten (Status U)

***Bergenia cordifolia*:** Im Kiefernwald bei Bannetze zwei kleinere Bestände von jeweils 1 m² Größe (3324/2, Minutenfeld 4).

***Chondrilla juncea*:** Über 100 Pflanzen zwischen Gleisen auf dem Güterbahnhof Celle (G. ELLERMANN, 3326/3, Minutenfeld 10).

***Doronicum orientale*:** Zwei kleine Vorkommen an einem Kiefernwaldweg zwischen Gut Holtau und Boye (3326/3, Minutenfeld 1). Frühblühende Art, die wie die ähnlichen *Doronicum columnae* und *Doronicum pardalianches* mit Gartenabfällen in die Landschaft gelangen.

***Epilobium* x *floridulum*:** Diese Hybride aus *Epilobium ciliatum* und *Epilobium parviflorum* wächst schon seit zwei Jahren alljährlich mit etwa 20 bis 30 Pflanzen in der Nähe der Örtze-Brücke am Weg nach Müden (3126/4, Minutenfeld 2). Diese Hybride findet sich auch in STACE et al. (2015).

***Leymus obtusiflorus*:** Südlich von Bannetze um 2 m² am westlichen Landstraßenrand in die Alleraue hinein (3324/2, Minutenfeld 9; FEDER, LANGBEHN). Die Art ist an Autobahnen in und um Bremen sowie bei Bramsche und Wallenhorst (Landkreis Osnabrück) seit langem eingebürgert (J. FEDER, mündliche Mitteilung).

Mentha x rotundifolia: In kleinem Bestand in Celle am Hehlentor (FEDER, LANGBEHN; 3326/4, Minutenfeld 1). Es handelt sich um einen sehr seltenen Bastard aus *Mentha longifolia* und *Mentha suaveolens*.

Sylphium perfoliatum: In den Allerdrecksflächen zwischen Eldingen und Nordburg verwildert (E. BÜHRING, 3427/2). Die Durchwachsenblättrige Silphie wird gelegentlich auch als „Energiepflanze“ angebaut.

Viola suavis: Am Rande des Golfplatzes östlich von Garßen über 100 Exemplare am Fuß der Böschung in einer ehemaliger Sandgrube (3326/2, Minutenfeld 15; det. R. HÖCKER). Im Berliner Raum in Anlagen und auf Friedhöfen häufiger, in Niedersachsen dagegen bisher kaum beachtet.

Viola x scabra: Am Straßenrand von Offen nach Bergen über 100 Exemplare (3225/2). Dieser Bastard aus *Viola hirta* und *Viola odorata* ist im Überschneidungsbereich beider Areale durchaus häufig, zum Beispiel im Ostharz. Früher wurde diese Sippe in Gärtnereien als reines März-Veilchen angeboten.

Wiederfunde verschollen geglaubter Arten

Centaureum pulchellum: Drei Pflanzen auf feuchtem Waldweg bei Wathlingen (G. ELLERMANN, 3426/4). Status altansässig.

Galeopsis segetum: Bereits 2015 spärlich am westlichen Landstraßenrand (Ackerrand) südlich von Bannetze in die Alleraue hinein (3324/2, Minutenfeld 9). 2016 über 50 Pflanzen. Jeweils in rötlichen und gelb-weißen Blütenvarianten. Status altansässig.

Psyllium arenarium: Wenige Pflanzen am Gleis vom alten Güterbahnhof Celle (G. ELLERMANN, 3326.3, Minutenfeld 10). Status unbeständig.

Viola persicifolia: Wiederfund bei Bockelskamp (3426/2, Minutenfeld 15) – siehe dazu ausführliche Darstellung von KAISER & CLAUSNITZER (2017). Status altansässig.

Quellenverzeichnis

BUTTLER, K. P., HAND, R. (2008): Liste der Gefäßpflanzen Deutschlands. – Kochia, Beiheft 1: 107 S.; Berlin.

GARVE, E. (2004): Rote Liste und Florenliste der Farn- und Blütenpflanzen in Niedersachsen und Bremen. – Informationsdienst Naturschutz Niedersachsen 24: 1-76; Hannover.

HUNTKE, T. (2015): Erstnachweis von *Galium mollugo* L. s. str. in Niedersachsen. – *Drosera* **2012**: 111-114; Oldenburg.

KAISER, T., CLAUSNITZER, H.-J. (2017): Ein Wiederfund der Gräben-Veilchens (*Viola persicifolia* Schreb.) bei Bockelskamp im Landkreis Celle. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **25**: 16-22; Beedenbostel

KAISER, T., ELLERMANN, G., GERKEN, R. LANGBEHN, H. (2007): Liste der Farn- und Blütenpflanzen des Landkreises Celle, 4. Fassung. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **15**: 2-17; Beedenbostel.

LANGBEHN, H. (2015): Neues zur Flora des Landkreises Celle 2014. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **23**: 30-33; Beedenbostel.

LANGBEHN, H. (2016): Neues zur Flora des Landkreises Celle 2015. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **24**: 14-19; Beedenbostel.

LANGBEHN, H., GERKEN, R. (2008): Neues aus der Flora des Landkreises Celle 2007. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **16**: 8-11; Beedenbostel.

LANGBEHN, H., GERKEN, R. (2009): Neues aus der Flora des Landkreises Celle 2008. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **17**: 2-5; Beedenbostel.

LANGBEHN, H., GERKEN, R. (2010): Neues aus der Flora des Landkreises Celle 2009. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **18**: 15-18; Beedenbostel.

LANGBEHN, H., GERKEN, R. (2011): Neues aus der Flora des Landkreises Celle 2010. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **19**: 13-17; Beedenbostel.

LANGBEHN, H., GERKEN, R. (2012): Neues aus der Flora des Landkreises Celle 2011. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **20**: 21-24; Beedenbostel.

LANGBEHN, H., GERKEN, R. (2013): Neues aus der Flora des Landkreises Celle 2012. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **21**: 17-22; Beedenbostel.

LANGBEHN, H., GERKEN, R. (2014): Neues aus der Flora des Landkreises Celle 2013. – *Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide* **22**: 11-15; Beedenbostel.

STACE, A. C., PRESTON, C. D., PEARMON, D. A. (2015): *Hybrid Flora of the British Isles*. – 500 S.; Bristol.

WISSKIRCHEN, R., HAEUPLER, H. (1998): *Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands*. – 765 S.; Stuttgart.

Anschrift des Verfassers: Dr. Hannes Langbehn, Wittinger Straße 159a, 29223 Celle.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Floristische Notizen aus der Lüneburger Heide](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Langbehn Hannes

Artikel/Article: [Neues zur Flora des Landkreises Celle 2016 26-29](#)